

Mitten im Mittelstand

Die Zusammenarbeit von Fachhochschule und Wirtschaft der Region ist eine Erfolgsgeschichte. Das wurde auf dem 14. STeP-Kongress deutlich.

Von Christian Rödel

Stralsund. Immer diese Anglizismen, werden nicht wenige Besucher gedacht haben, als sie das große Motto des 14. STeP-Kongresses gestern im Löwenschen Saal des Rathauses lasen. „MOVE“ stand da in dicken Lettern auf einer Projektionsfläche, die von einem Beamer angestrahlt wurde. Das klang zunächst englisch, international und weltweit, aber auf der Meta-Ebene war es dann doch nur eine deutsche Übersetzung für: „Mittelstand und Organisationen verändern und entwickeln“.

Wer jedoch als alter Lateiner oder Englisch-Fan sofort an move oder move (fortbewegen, vorrücken) dachte, lag dennoch nicht ganz falsch. Bewegungen, insbesondere in der Wirtschaft der Region, wollen die Macher des Kongresses auf jeden Fall etwas, und das haben die Organisatoren der vorherigen STeP-Kongresse ja schon bewiesen. Über „Step by Step“ (englisch: Schritt für Schritt) könnte man an dieser Stelle noch weiter wortspielerisch fabulieren. Doch STeP ist auch ein deutsches Kürzel und bedeutet: Stralsunder Tagungen für erfolgreiche Partnerschaften.

Der Stralsunder Wirtschaftsprofessor Norbert Zdrawomyslaw hat als Spiritus Rector dieser mittlerweile sehr erfolgreichen Veranstaltungsreihe, die fast ausschließlich von Studierenden der Fachhochschule organisiert wird, eine Institution gemacht. Das gebetsmühlenartig vorgetragene Mantra von Prof. Z., wie Zdrawomyslaw wegen des komplizierten Namens genannt wird, lautet: „Global denken, lokal und regional handeln“. Mit Studenten hat er diese Devise auch in unzähligen anderen Projekten umgesetzt und dafür stets neue Partner begeistern können.

Es sind sozusagen „step by step“ leistungsstarke STeP-Kooperatio-



Das Organisations-Team des 14. STeP-Kongresses im Stralsunder Rathaus.

Fotos (5): Christian Rödel



„Ich habe mich auf kleine und mittelständische Unternehmen spezialisiert.“

Studiert habe ich übrigens in Stralsund.“

Oliver-Sven Schulz (35), Unternehmensberater



Ich habe in Köln meinen Bachelor gemacht und will hier den Master folgen lassen. Ab Herbst suche ich einen Job und möchte hier Kontakte knüpfen.“

Fabian Storch (25), Masterstudent

Ich möchte später im Controlling oder Personalmanagement arbeiten und habe dafür einiges bei der Vorbereitung des Kongresses lernen können.“

Maria Bensch (23), 6. Semester BWL



Bereits vor zehn Jahren habe ich damit begonnen, die Unternehmensnachfolge in meiner Firma zu organisieren.“

Walter Kienast (66), Ex-Chef Greifenfleisch



nen entstanden, die nicht nur regional ihre Kreise gezogen haben und ziehen. „Eher aus einer Bierlaune heraus ist die Idee damals vor knapp 15 Jahren entstanden, in der Region Vorpommern die hier schlummernden Potenziale zu heben“, erinnerte sich Stefan Suckow vom Stralsunder Mittelstandsverein (SMV) zurück, wie alles angefangen habe.

Gesagt getan: Der SMV, der Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule und die Stralsunder Wirtschaftsförderung haben den Grundstein für ein großes Netz-

werk in der Region gelegt. Die gemeinsame Vision dahinter: Sich als Region besser im internationalen und nationalen Innovations- und Standortwettbewerb zu positionieren.

Das Interesse an dieser Entwicklung, die über den lokal-regionalen Tellerrand geht, ist immens. Peter Fürst vom Amt für Wirtschaftsförderung sagte zur Kongresseröffnung, dass sich in den nächsten Jahren höchstwahrscheinlich zwei neue Rechenzentren am Standort Stralsund etablieren möchten. Die einseitige Ausrichtung auf die mari-

time Industrie reiche nicht aus, es müssten neue Geschäftsfelder, zum Beispiel auch in der Gesundheitswirtschaft, erschlossen werden, so Fürst.

FH-Professor Heiko Auerbach kündigte in diesem Zusammenhang an, dass es ab 2017 auch einen neuen Studiengang im Bereich Gesundheitswirtschaft geben wird. Angela Person vom Stadtmarketingverein ergänzte, dass die Entwicklung einer neuen so genannten Stadtmarke geplant ist. Modifiziert und begleitet soll diese Stadtmarken-Entwicklung von einer be-

auftragten Agentur werden, die Ideen als Input sollen jedoch direkt aus Stralsund kommen.

Die Liste der STeP-Referenten war wieder illustriert: Selbst ehemalige FH-Studenten, die heute in großen Konzernen oder mittelständischen Unternehmen Verantwortung tragen, hielten beim gestrigen 14. STeP-Kongress interessante Vorträge. Die Tagungsorganisation, vom Catering bis zum funktionstüchtigen Mikrofon, lief gestern wie am Schnürchen und die 25 darin involvierten Studenten dürften dafür Bestnoten bekommen.

Seepferdchen, Schildkröten und Haie entdecken

Stralsund. Am Pfingstmontag stehen im Stralsunder Meeresmuseum zwei besondere Aktionen für die Besucher auf dem Programm. Um 10.15 Uhr wird zu einer Erlebnis-tour für Familien eingeladen. Dabei können Kinder ab fünf Jahre gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern auf Entdeckungstour zu Haien, Seepferdchen und Schildkröten gehen. Ganz mutige Führungsteilnehmer dürfen sogar beim Füttern der tropischen Aquarienbewohner helfen. Die Teilnahme an dem geführten Rundgang ist mit gültigem Museumsticket möglich und nicht mit zusätzlichen Kosten verbunden.

Auf keinen Fall verpassen sollte man an diesem Tag die Schildkrötenfütterung um 11 Uhr. Dann wird es besonders lebhaft im größten Aquarium des Meeresmuseums. Die fünf Reptilien erhalten von den Tierpflegern Fisch, Kalmar und Salat, wobei die Fütteration jeder Meeresschildkröte ganz individuell abgestimmt ist. Während der Fütterung gibt es wertvolle Informationen zum Verhalten und zur Lebensweise der Tiere sowie zum 350 000 Liter fassenden Becken, das sie bewohnen.

Das Meeresmuseum zeigt das Leben im Meer hinter Klostermauern mit Aquarien der Tropen und des Mittelmeeres sowie meereskundliche Ausstellungen. Das Jahresthema 2016 lautet „Kracken & Konsorten“. Neu sind einer der größten bisher gefundenen Riesenammoniten mit einem Durchmesser von 1,40 Meter und Modelle von urzeitlichen Kopffüßern.

Sprechstunde des Präsidenten

Stralsund. Der Präsident der Bürgererschaft Peter Paul lädt zur nächsten Bürgersprechstunde ein. Sie findet am 24. Mai von 15 bis 17 Uhr in den Diensträumen im Rathaus statt. Als Ansprechpartner für Hinweise, Bedenken und Beschwerden steht der Stellvertreter Thomas Schulz zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Wer keine Möglichkeit hat, die Sprechstunden des Präsidenten wahrzunehmen, kann sich an sein Büro unter ☎ 03831/25 21 86 oder per Email an praesident.buerger-schaft@stralsund.de wenden.

Anzeigen

FÜR SIE DIENSTBEREIT

Störungs-Hotline

Strom, Gas, Wärme, Wasser, Abwasser

REWA GmbH Wasser/Abwasser 0 38 31/2 41 25 00
ab 15.30 Uhr 08 00/7 39 24 78
Stadtwerke Stralsund Stromstörungen 0 38 31/2 41-0
Gas-/Fernwärmestörungen 08 00/4 26 73 42

Straßenbeleuchtung

Störungsmeldungen Hansestadt Stralsund
wochentags bis 15.30 Uhr 0 38 31/25 34 27
wochentags nach 15.30 Uhr,
an Wochenenden und Feiertagen
Firma Elektro Bogs 01 71/6 85 83 25

Wasch-, Trocken- und Haushaltsgeräte

Haushaltsgeräteservice Wulfgramm
(Mo.-Fr.) 0 38 31/49 77 91

Störungsaufnahme Strom / Netzkundenservice

E.DIS AG Netzkundenservice 0 33 61/319 90 00
E.DIS AG Störungsnummer Strom 0 33 61/733 23 33

Heizung - Sanitär

KNÖPFEL GmbH & Co. KG 0 38 31/46 10 46

Rohrverstopfung und Notreparatur

Zorn, 24-h-Dienst 03 83 32/8 05 55

Rohrverstopfung/Rohr-Kanalreinigung

Müller Rohr- und Kanalreinigung
24-Stunden-Service 0 38 31/3 02 13 89

Rohrverstopfung

K & T Rohr- u. Kanalreinigung GmbH 0 38 31/29 39 00
oder 01 71/4 76 10 54
allrein, 24-h-Dienst 01 71/8 18 92 62
Kanal Kontrolle 0 38 31/29 79 29

Fahrdienst/Krankentransporte

Krankenfahrdienst Ostseeküste 0 38 31/666 00 77
ASB Fahrdienst, 24-h-Bereitschaft 0 38 31/3 78 50

Abschlepp-/Pannenhilfe

DAPA-Abschleppdienst 0 38 31/47 11-0

Pflegedienst

DRK-SST Stralsund, Tag u. Nacht 0 38 31/39 04 07
Diakonie-Sozialstation 0 38 31/39 12 21
ASB Sozialstation, 24-h-Bereitschaft 0 38 31/29 27 32
HKP-Nordlicht - Schw. Marion 0 38 31/29 85 64
Uhlenhaus Pflegedienst,
24-h-Bereitschaft 0 38 31/35 66 88
Caritas Sozialstation 0 38 31/30 74-0

Bestattungsinstitute

Bestattungshaus W. Schuldt,
Richtenberg 03 83 22/58 98 85
Best. Claus, Frankendamm 46 u.
H.-Fallada-Str. 1 0 38 31/29 03 12
Matt, Franzburg 03 83 22/7 42 o. 01 70/9 34 02 98
W. Schönleiter, Heinrich-Heine-Ring 81 0 38 31/38 01 32
Brinkmann-Bestattungen, Langenstr. 13 03831/29 11 67
Bestattungshaus Hinz, Tribsees, 24 h 03 83 20/4 70 51
Kallwaß, Prohner Str. 32, Tag + Nacht 0 38 31/29 27 23
R. Melahn, Gr. Parower Str. 36,
Tag + Nacht 0 38 31/39 11 33

Tiermarkt

Geflügelhof Kliewe
18569 Murswilk/Rügen
Tel. 03 83 05/53 00 10
Geflügel- & Futtermittelverkauf
am Sonntagabend, dem 14.05.2016
Legereife Junghennen verschiedener Rassen, Hähne, Hühner, Flug- & Mularchen, Gansel, Bräuer & Futtermittel
Sonderangebot: Mularchen 5 Wks. nur 5,90 €, große Bräuer nur 4,80 €, Weizen 25 kg nur 6,00 €
12.50 Tribsees Bf. 15.50 Karin Kreuzung
13.00 Drechow Feuerw. 16.00 Flemendorf Feuerw. 8105
13.10 Dolgen Bush. 16.10 Gr. Karibhagen Gebhäus
13.30 Richtenberg Plus-Markt 16.20 Neu Barlethagen Bush.
13.45 Jakobsdorf Kirche 16.30 Günz Gebhäus
14.00 Steinhagen Kirche 16.40 Altepben Gebhäus
14.15 Wogatz Jagdhof 16.50 Gr. Mohrdorf Kirche
14.25 Lüssow SERO 17.00 Pflandorf Bush.
14.35 Groß Lidershagen SERO 17.10 Klausdorf Bush.
15.00 Pommitz Rosenthal 17.20 Prohn Kartoffel-
15.10 Tinkendorf Bush. 17.30 Prohn halle
15.20 Obernitzow Bush. 17.30 Stralsund alles
15.40 Kummerow Heide Kornsau Arbeitant
Hofverkauf: Mo.- Sa. 9.00 bis 17.00 Uhr
10% Selbstabholer-Rabatt

Legereife Junghennen
Flug-, Pekingent., Mularchen, Gänse
Sonderangebot: weibl. Flugent., 4 Wo., 3,50 €
Dienstag, 17.05.2016
Überzeugen Sie sich von der erstklassigen Qualität!
10.20 Tribsees, Bahnhof 11.30 Steinhag., Kirche
10.35 Dolgen, Bush. 11.40 Negast, Parkpl.
10.45 Müggenthal, Bush. 12.00 Pantelitz, Parkpl.
11.00 Franzburg, Kirche 12.10 Niepars, Kirche
11.15 Richtenb., Feuerw. 12.20 Duwendiek, Cont.
Geflügelhof **DOEHRING**
23560 Lübeck-Wulfsdorf, Tel. 04 51/5 18 98

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
DGzRS
www.dgzs.de

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie folgende Prospekte heute in Ihrer OSTSEE-ZEITUNG

Kaufhaus STOLZ
in den Ausgaben Rügen und Usedom-Peene

Teppichhandel Schulz
in den Ausgaben Doberan, Rostock und Ribnitz

Autohaus Triebler Rostocker Kunstnacht
teilweise in den Ausgaben Ribnitz und Rostock

Gern verteilen wir auch Ihre Werbung in der **OSTSEE-ZEITUNG!**
Tel. 03 81/36 53 89

(außer Postversand)

Familienanzeigen

*Guten Morgen, liebe Uschi
Mutti, Oma, Uroma
Ursula Maniurka!*

85 Jahre sind es wert,
dass man dich besonders ehrt.

Darum wollen wir dir heute sagen:
Es ist schön, dass wir dich haben.
Wir wünschen dir für alle Zeit
Gesundheit, Glück und Fröhlichkeit.

Es gratulieren
**dein Herbert
deine Kinder, Enkelkinder
und Urenkel**
Stralsund, 13. Mai 2016

Die Natur schützen - mit Genuss Mehr als Essen
Natur, Klima, Wasser, Artenvielfalt - wo auf der Welt Naturland Bauern wirtschaften, steht ihre Arbeit für Natur- und Umweltschutz.
Schützen Sie die Natur. Schon beim Essen.
Informationen anfordern:
Naturland - Verband für naturnahen Landbau e.V.
Kleinhardener Weg 1
82166 Grading
☎ 089-896082-0
Fax 089-896082-90
naturland@naturland.de
http://www.naturland.de

Schenken!
Das OZ-Geschenk-Abo. Super Idee!
www.ostsee-zeitung.de

Hausanbieter
KÜCHENKAUF IST VERTRAUENSACHE
DENN
KÜCHENSTUDIO
www.kuechenstudio-denn.de
Knieperdamm 25 • 18435 Stralsund
Tel. 0 38 31/39 09 50